

Statistischer Bericht

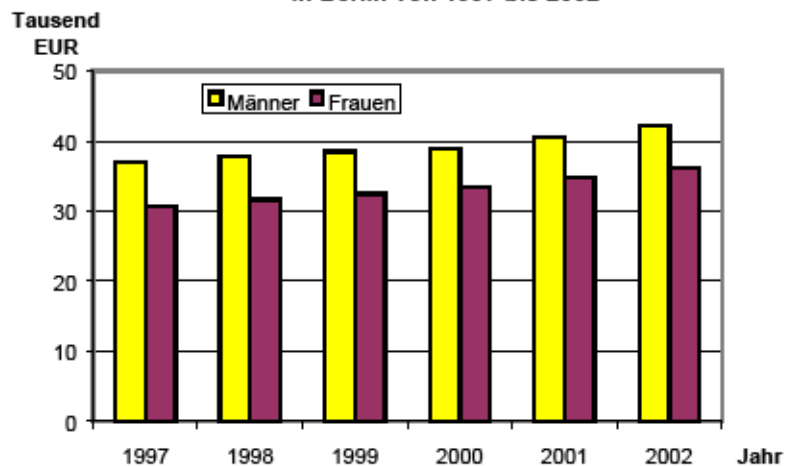
NI 4 - j 02

Jahresverdienste im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe in Berlin

2002

Bruttojahresverdienste

Durchschnittlicher Bruttojahresverdienst der Arbeitnehmer
in Berlin von 1997 bis 2002



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).
**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),
S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),
Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Am Tierpark“,
Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs
von 9 bis 15 Uhr,
donnerstags
von 9 bis 17 Uhr
und freitags
von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im Internet ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:
www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verdienste:
Telefon: (030) 9021 3615/3606
Telefax: (030) 51 58 83 04
E-Mail Internet:
verdienste@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung (ZI), Haus 3, Erdgeschoss
Zimmer 3.005,
Telefon: (030) 9021 3434
Telefax: (030) 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Information und Beratung	2
Erläuterungen	4
Allgemeine Hinweise	4
Definitionen	5
Erhebungsmerkmale	5
Ergebnisse kurz gefasst	6
Datenangebot aus dem Sachgebiet	9
Datenangebot	9
Lieferung	9
Kosten	9
Information und Beratung	9
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	9
Allgemeines Informationsangebot	10
Bestellung	11
Liefer- und Zahlungsbedingungen	11
Tabellen	
1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der ganzjährig vollbeschäftigten Arbeiter in Berlin 2002 nach Wirtschaftszweig und Geschlecht	7
2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der ganzjährig vollbeschäftigten Angestellten in Berlin 2002 nach Wirtschaftszweig und Geschlecht	8

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
NI 4 - j 02

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

360.3

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Bruttojahreserhebung wird seit 1971 als Ergänzung zur laufenden Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe durchgeführt und liefert Informationen über Bruttojahresverdienste einschließlich der Lohnsonderzahlungen bzw. Sonderzahlungen zum Gehalt. Die Daten werden insbesondere für lohnpolitische Zwecke und für den Vollzug zahlreicher Sozialgesetze benötigt, hier vor allem zur Wertsicherung von Forderungen verschiedenster Art. Sie dienen außerdem als Grundlage für die harmonisierten Statistiken der Europäischen Gemeinschaften über Verdienste und Arbeitszeiten und werden auf internationaler Ebene zum Beispiel auch von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) genutzt.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Lohnstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. April 1996 (BGBl. I S. 598), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1626), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Periodizität

Diese Statistik wird jährlich erhoben.

Gebietsstand

Die am 1. Januar 2001 durchgeführte Berliner Verwaltungsreform läßt auf Grund der neuen Bezirks- und Verwaltungsgrenzen eine Unterteilung der statistischen Daten in Berlin-West bzw. Berlin-Ost nicht mehr zu. Statistiken, deren spezielle Stichprobenpläne – wie zur laufenden Verdiensterhebung – für den ehemaligen West- sowie den Ostteil Berlins noch zugrunde liegen, werden zunächst weiterhin mit ihren Ergebnissen aufbereitet und zwar so lange, wie sie gültig sind bzw. von neuen Stichprobenplänen abgelöst werden.

Berichtskreis

Bruttojahresverdienste werden von vollbeschäftigten Arbeitern und Angestellten, die das ganze Erhebungsjahr hindurch Lohn bzw. Gehalt bezogen haben, in der Energie- und Wasserversorgung, im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Hoch- und Tiefbau (einschließlich Handwerk) erhoben; darüber hinaus auch die Bruttojahresverdienste von

Angestellten im Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

Erhebungseinheiten für den Westteil Berlins sind insgesamt rund 910 repräsentativ ausgewählte Betriebe dieser Branche. Im Ostteil sind es rund 460 Betriebe.

Methodische Hinweise

Die Bruttoverdiensterhebungen basieren auf der Auswahl zur laufenden Verdiensterhebung. Dieser Auswahl lag ein bundeseinheitliches Stichprobenverfahren für Berlin zugrunde. Die Stichprobe der jeweiligen Stadthälfte wurde nach Wirtschaftszweigen und innerhalb der Wirtschaftszweige nach Beschäftigtengrößenklassen geschichtet. Die Stichprobenergebnisse werden hochgerechnet. Berichtszeiträume sind die Kalenderjahre. Die Ergebnisse jeder Zufallsstichprobe sind mit einem sogenannten Zufallsfehler behaftet, der sich auf die Genauigkeit der geschätzten Werte negativ auswirkt. Die Höhe dieses Zufallsfehlers kann in Form des relativen Standardfehlers mit Hilfe einer Fehlerrechnung abgeschätzt werden. Ergebnisse mit einem nicht zu vernachlässigenden Zufallsfehler (größer gleich 5 und kleiner 10 Prozent) werden in Klammern gesetzt. Mit einem Zufallsfehler ab 10 Prozent und mehr wird das Ergebnis als zu ungenau eingeschätzt und statt des Wertes ein Schrägstrich in das entsprechende Tabellenfeld eingesetzt.

Systematiken

Aufgrund der Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 9. Oktober 1990 (Abl. EG Nr. L 293 vom 24. Oktober 1990) ist für alle nach dem 1. Januar 1995 erhobenen Statistiken, die eine Wirtschaftszweiggliederung enthalten, die in allen EU-Mitgliedsstaaten einheitliche Systematik der Wirtschaftszweige - NACE Rev. 1 - anzuwenden, in Deutschland in der Fassung der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93).

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel "Löhne und Gehälter" Arbeiter- bzw. Angestelltenverdienste (Fachserie 16, Reihe 2.1 bzw. 2.2) sowie ein Index der Tariflöhne und -gehälter (Fachserie 16, Reihe 4.3) für das Bundesgebiet veröffentlicht.

Erhebungsmerkmale

Definitionen

Bruttojahresverdienst

Als Bruttojahresverdienst gilt der vereinbarte Verdienst einschließlich Zulagen und Zuschlägen, sowie Provisionen und Prämien, soweit sie den Beschäftigten für ihre Arbeitsleistung im Erhebungszeitraum gezahlt wurde, des weiteren einmalige "Jahreszulagen" wie Jahresabschlussprämien, Gewinnanteile, 13. Monatsgehalt oder Weihnachtsgeld.

Angestellte

Geschlecht

Bruttojahresgehaltssumme

Arbeiter

Geschlecht

Bruttojahreslohnsumme

Ergebnisse kurz gefasst

Bruttojahresverdienste 2002 wenig gestiegen

Ganzjährig vollbeschäftigte Arbeitnehmer verdienten 2002 in Berlin durchschnittlich 39 504 EUR brutto. Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes stiegen damit die Bruttojahresverdienste der Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe um 2,5 Prozent gegenüber 2001. Der Bruttojahresverdienst umfasst neben dem vereinbarten Verdienst auch einmalige Sonderzahlungen wie Gewinnbeteiligungen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld oder das 13. Monatsgehalt.

Bedingt durch strukturelle Unterschiede wie Qualifikation, Lebensalter, Dauer der Betriebszugehörigkeit u.ä. differenziert das Verdienstniveau stark. So verdienten alle Angestellten 2002 durchschnittlich 42 990 EUR brutto (+0,5 Prozent). Angestellte im Verarbeitenden Gewerbe waren mit einem Jahresverdienst von 51 560 EUR (+5,0 Prozent) deutlich über dem Durchschnitt, Angestellte im Hoch- und Tiefbau mit 45 760 EUR (+0,6 Prozent) nur knapp darüber. Im Bereich Handel, insbesondere im Einzelhandel mit einem traditionell hohen Anteil von weiblichen angestellten Arbeitnehmern lag dagegen der Bruttojahresverdienst mit durchschnittlich 28 035 EUR (-1,9 Prozent) wesentlich darunter.

Arbeiter im Produzierenden Gewerbe verdienten 2002 durchschnittlich 32 488 EUR brutto im Jahr (+1,6 Prozent). Gewerblich Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe lagen im Schnitt mit 33 019 EUR (+1,4 Prozent) darüber, die in der Energie- und Wasserversorgung mit 41 695 EUR (+3,8 Prozent) im Jahr noch mehr. Demgegenüber verdienten die Arbeiter im Hoch- und Tiefbau mit 27 081 EUR (-2,0 Prozent) deutlich weniger als der Durchschnitt.

1 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der ganzjährig vollbeschäftigten Arbeiter in Berlin 2002 nach Wirtschaftszweig und Geschlecht

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienste der Arbeiter					
		insgesamt	Männer	Frauen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
					insgesamt	Männer	Frauen
		EUR					
1	2	3	4	5	6		
C-F	Produzierendes Gewerbe ¹⁾	32 488	33 463	27 137	1,6	1,6	1,0
	darunter						
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	33 019	34 405	27 052	1,4	1,3	0,9
	darunter						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung.....	31 958	33 695	26 836	2,6	3,8	-2,9
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe.....	34 115	35 985	28 014	2,8	2,3	4,7
DG24	Chemische Industrie.....	31 103	32 775	28 277	3,7	2,5	5,6
DH25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren.....	32 244	33 297	23 907	2,4	2,6	1,0
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Her- stellung von Metallerzeugnissen.....	31 638	32 139	28 172	1,6	1,2	6,5
DK29	Maschinenbau.....	37 262	37 698	28 938	2,5	2,6	1,5
DL	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten u.ä.; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	29 944	31 415	26 443	-3,6	-4,5	-1,4
DM	Fahrzeugbau.....	38 704	39 032	32 975	2,1	2,1	2,0
E	Energie- und Wasserversorgung.....	41 695	.	.	3,8	.	.
F45	Hoch- und Tiefbau	27 081	27 081	.	-2,0	-2,0	.

1) Handwerk nur im Hoch- und Tiefbau

2 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste der ganzjährig vollbeschäftigten Angestellten in Berlin 2002 nach Wirtschaftszweig und Geschlecht

WZ 93	Wirtschaftszweig	Bruttojahresverdienste der Angestellten					
		insgesamt	Männer	Frauen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %		
		EUR			insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6
C-G,J	Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe.....	42 990	48 675	36 190	0,5	1,5	0,2
C-F	Produzierendes Gewerbe.....	50 812	55 636	41 212	4,7	4,4	4,5
	darunter						
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	51 560	56 374	42 078	5,0	4,6	5,1
	darunter						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung.....	46 868	51 696	38 832	8,5	9,5	6,9
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	43 753	49 148	38 266	3,2	2,3	4,6
DG24	Chemische Industrie	53 662	59 099	47 640	5,9	4,7	7,4
DH25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	43 293	48 637	32 933	2,6	1,8	3,4
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	48 269	52 171	38 976	3,7	4,4	1,9
DK29	Maschinenbau	52 011	56 004	41 377	2,5	2,3	2,2
DL	Herst. von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.ä.; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	56 185	56 910	43 887	3,5	3,8	1,7
DM	Fahrzeugbau	52 229	54 757	43 806	5,4	5,7	5,0
E	Energie- und Wasserversorgung.....	49 979	.	.	5,1	.	.
F45	Hoch- und Tiefbau	45 760	51 881	31 624	0,6	2,0	-1,3
G,J	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe.....	37 648	41 828	34 056	1,1	2,5	0,1
	darunter						
G512-7	Großhandel	35 821	40 253	29 968	4,3	8,4	2,2
G52	Einzelhandel	28 035	30 471	26 458	-1,9	-0,8	-2,6
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	46 547	52 617	42 279	3,8	4,1	4,0

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1950 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über E-Mail oder Fax (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck, Diskette oder CD-ROM** durch die Post.

Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2:

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte

Verdienste

- Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe
- vierteljährlich, 19 Seiten
4,00 EUR*
Bestell-Nr.: 360.1
- Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk
jährlich, 11 Seiten
4,00 EUR*
Bestell-Nr.: 360.2

* Preisänderungen sind vorbehalten

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- u. Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

